TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Andreas Wörfel Aufgaben Montag FERIENKURS ANALYSIS 1 FÜR PHYSIKER WS 2011/12

Aufgabe 1 'Ne Menge Mengen

a) Zeigen Sie: $A \subseteq B \Leftrightarrow A \cup B = B$

b) Zeigen Sie die de Morganschen Regeln:

$$X \setminus (A \cup B) = (X \setminus A) \cap (X \setminus B)$$
$$X \setminus (A \cap B) = (X \setminus A) \cup (X \setminus B)$$

Aufgabe 2 Kompositionen und direkte Beweise

Seien A, B, C Mengen und $f: A \to B$ und $g: B \to C$ Abbildungen.

- a) Zeigen Sie: Ist $g \circ f$ injektiv, so ist auch f injektiv.
- b) Zeigen Sie: Ist $g \circ f$ surjektiv, so ist auch g surjektiv.
- c) Geben Sie ein Beispiel (mit Begründung) an, in dem $g \circ f$ bijektiv, aber weder g injektiv noch f surjektiv ist.

Aufgabe 3 Gruppen

Gegeben ist die Gruppe $G = \{a, b, c, x, y, z\}$ mit einer Verknüpfung ×. Über die Verknüpfungstafel von G sei bekannt:

×	a	b	c	X	у	Z
a					c	b
b		X	Z			
c		У				
x				X		
У						
Z		a			X	

Die Tabelle ist so zu lesen: Zeile \times Spalte = Eintrag. Bestimmen Sie die restlichen Felder mit Hilfe der Gruppenaxiome.

Aufgabe 4 Induktionsbeweis

Zeigen Sie $\sum_{k=0}^{n}{(2k+1)}=(n+1)^2$ per Induktion.

Aufgabe 5 Körper

Geben Sie den kleinsten Körper an, den man konstruieren kann. Es werden also sowohl die Elemente als auch die zwei Operationen gesucht.

Hinweis: Überlegen Sie sich, welche Elemente Sie unbedingt brauchen und auf was Sie verzichten können. Wenn Sie diese haben, können Sie sich leicht Operationen (mit den geforderten Eigenschaften) überlegen, mit denen Sie keine neuen Elemente erzeugen, sondern sich innerhalb der Elemente bewegen, die Sie schon haben.

Aufgabe 6 Äquivalenz

Zeigen Sie: Genau dann wenn x gerade ist, so ist auch x^2 gerade.

Hinweis: Es ist günstig, direkten und indirekten Beweis zu verwenden.

Aufgabe 7 Direkter Beweis

Zeigen Sie: Ist die Quersumme einer Zahl durch 3 teilbar, so ist die Zahl selbst durch 3 teilbar.

Hinweis: Überlegen Sie sich zunächst eine geeignete Darstellung einer Zahl und teilen Sie diese dann geschickt auf

Aufgabe 8 Überabzählbarkeit von \mathbb{R}

Finden Sie ein Diagonalargument, mit dem Sie zeigen können, dass $\mathbb R$ überabzählbar ist.

Hinweis: Nehmen Sie eine dezimale Darstellung der Zahlen, es reicht Zahlen zwischen 0 und 1 zu betrachten. Sie müssen diese so anordnen, dass Sie bei entsprechender Abzählung immer eine Zahl "vergessen" zu zählen.

${\bf Aufgabe~9}~{\it Binomial koeffizienten}$

a) Zeigen Sie durch Umformung:

$$\binom{n+1}{k} = \binom{n}{k} + \binom{n}{k-1}$$

b) Beweisen Sie den binomischen Satz:

$$(x+y)^n = \sum_{k=0}^n \binom{n}{k} x^k y^{n-k}$$